



Fußball - Echo

Heft 3 Amtliches Mitteilungsblatt des KfV Anhalt

2012

Die Geschäftsstelle des KfV Anhalt ist bis 30. Juli 2012 (außer am 18. Juli) geschlossen.

Werte Sportkameraden,

auch wenn derzeit die berühmte Sommerpause ihre Auswirkungen zeigt, für den Vorstand des KfV konnte das nicht zutreffen. So musste der Präsident Mario Pinkert viele Gespräche führen, da besonders im Jugendausschuss sich personelle Engpässe abzeichneten. Insgesamt kommen für den Jugendausschuss und den Spielausschuss des Männerbereichs acht Sportkameradinnen und Sportkameraden hinzu. Diese werden zur Tagung der Abteilungsleiter, der verbunden mit dem Staffeltag ist, für den Männerbereich vorgestellt. Gleiches gilt für die Nachwuchsleitertagung, auch hier werden die neuen Mitglieder des Jugendausschusses vorgestellt. An dieser Stelle sei noch einmal ganz herzlich dem Sportkameraden Jürgen Wollkopf gedankt, der seinen Abschied gegenüber dem Vorstand bereits im Januar 2012 angekündigt hatte. Dem zur Zeit kommissarisch eingesetzten Jugendausschussvorsitzenden René Eßbach wünscht der Vorstand viel Glück und Erfolg im Amt.

Danke möchte der Vorstand auch der Krombacher Brauerei sagen, die zum zweiten Mal nach Abschluss des Pokalwettbewerbes einen Krombacher-Abend ermöglichten. Als vor mehr als zwei Jahren das Angebot zur Zusammenarbeit kam, da hat der Vorstand sofort zugestimmt und der Spk. Pinkert als damaliger Spielausschussvorsitzender die Modalitäten vereinbart. Es ist zu wünschen, dass diese Zusammenarbeit noch lange anhält, auch zum Wohle der Gemeinschaften des KfV.

Neu als Sponsor kann der KfV die Signal Iduna begrüßen. Die regionalen Vertreter werden sich vorrangig im Bereich der Hallenspiele im Nachwuchs sowie im Frauen- und Mädchenbereich engagieren. Deshalb werden diese Wettbewerbe auch unter dem Titel „Signal-Iduna-Cup“ stattfinden.

Entgegen dem Trend im Land Sachsen-Anhalt haben in der kommenden Saison zwei weitere Vereine zweite Mannschaften gemeldet, Nedlitz und Walternienburg. Das führt zu 18 Teams in der Kreisklasse und zu einer wiederbelebten Spielform in der Kreisklasse, zu drei Staffeln in der Vorrunden und in der zweiten Saisonhälfte zu einer Meister- und Pokalrunde. Die Bildung einer 2. Kreisklasse erscheint zum jetzigen Zeitpunkt nicht günstig, erst wenn es dauerhaft mehr Mannschaften in der Kreisklasse werden, wird dies noch einmal geprüft.

Da der Präsident am 18. Juli viele weitere Punkte gegenüber den Abteilungsleitern ansprechen und erläutern wird, ist das heutige Echo auf einige wichtige Dinge begrenzt.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Mannschaften für die kommende Saison viel Erfolg und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Detlef Barth - Vizepräsident

Tagung der Abteilungsleiter Fußball

Die nächste Abteilungsleitersitzung findet am **18. Juli, 18.00 Uhr**, in der „Schwabestube“ des Dessauer Schwabehauses, Dessau, Johannisstraße18.

Ablauf:

1. Abteilungsleitersitzung + Staffeltag Kreisoberliga (18.00 Uhr)
2. Staffeltag Kreisliga (ca. 19.00 Uhr)
3. Staffeltag Kreisklasse (ca.19.30 Uhr)

Tagesordnung (Abteilungsleitersitzung):

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. personelle Änderung des Spielausschusses
3. Auswertung der Tagung der Spielobleute in Kelbra
4. Auswertung der Saison 2011/2012
5. Planung der Saison 2012/2013 (elektr. Spielformular, Vorstellung der vorläufigen Spielpläne)
6. Anmerkungen des Spielausschusses
7. Fragen der Vereine

gez. Mario Pinkert

Präsident

Die Einladung erfolgt gemäß Par. 14, Absatz k „Pflichten der Verbandsmitglieder“ der Satzung des FSA.

Einladung zur Jugendleitertagung

Hiermit lädt der Jugendausschuss alle Jugendleiter der Vereine des KFV –Anhalt zur Jugendleitertagung am 16. Juli 2012, Beginn 18.00 Uhr, ein.

Ort der Tagung : SG Blau Weiß Dessau ,Kreuzbergstr.178 Dessau/Roßlau
Indoor –Kaffee (neben Kegelbahn)

- Tagesordnung :
1. Begrüßung
 2. personelle Änderung des Jugendausschusses
 3. Auswertung des Verbandsjugendtages des FSA
 4. Auswertung der Saison 2011/2012
 5. Planung der Saison 2012/2013
 6. Anmerkungen des Jugendausschusses
 7. Fragen der Vereine

gez. René Eßbach

komm. Jugendausschussvorsitzender

Die Einladung erfolgt gemäß Par. 14, Absatz k „Pflichten der Verbandsmitglieder“ der Satzung des FSA.

Treffen der KfV-Spielausschussvorsitzenden in Kelbra

Die Spielausschussvorsitzenden der KfV'e trafen sich zur Jahrestagung 2012 in Kelbra am Kyffhäuser.

Themen waren u. a.:

- Bericht über die Situation im FSA Spkmd. Werner Georg
- Veränderungen in den Satzungen u. Ordnungen Spkmd. Klaus Ebeling,
- Hinweise und Erläuterungen aus praktischen Erfahrungen der Sportgerichte und Hinweise auf Veränderungen der Rechts- und Verfahrensordnung. Spkmd. Matthias Albrecht
- Rote Karten im Land werden grundsätzlich durch das Sportgericht bearbeitet und nicht mehr durch die Staffelleiter
- Grundsätzlich sollen und müssen alle fremdenfeindliche Äußerungen zur Anzeige gebracht werden
- für alle Vorgänge haften grundsätzlich die jeweiligen Vereine und nicht Personen.
- Täter Opfer Ausgleich
- Bekanntgabe der Staffeleinteilung und Schlüssel-Nr. der Verbandsliga bis zur Lk 6 Spkmd. Klaus Peter Fischer
- es wurde die Kreise festgelegt, aus denen nach Beendigung der Saison 2012/13 zwei Mannschaften in die Landesklasse aufsteigen: Altmark/West, Anhalt, Börde, Halle, Magdeburg
- Erläuterung zum elektronischen Spielberichtsbogen
- Handhabung der KfV's und elektronische Signatur Spkmd. Klaus Ladwig
- Auslosung des Krombacher-Landespokal (1.Hauptrunde) Spkmd. Klaus Ebeling und Klaus-Peter Fischer

Tag des Mädchenfußballs im KfV Anhalt

Der Frauen- und Mädchenausschuss des KfV Anhalt lädt alle fußballspielenden und interessierten Mädchen (einschließlich deren Eltern) zum Tag des Mädchenfußballs am 15. September ab 10.00 Uhr auf der Sportanlage von Abus Dessau ein.

Spielverkehr

Die vorläufigen Ansetzungen Männer für die Kreisoberliga, Kreisliga und Kreisklasse können auf der Internetseite www.fussball.de oder www.kfv-anhalt.de unter Spielpläne eingesehen werden. Sie erhalten nach dem Staffeltag und erfolgten Veränderungen (Verlegungen im beiderseitigen Einvernehmen) ihre Gültigkeit. Vorspiele sind im Kreisspielbetrieb immer 150 Minuten vor dem Hauptspiel angesetzt. Alle weiteren Hinweise und Erläuterungen, unter anderem auch zur Auf- und Abstiegsregelung am Ende der Saison 2012/13, erfolgen auf der Abteilungsleitertagung/Staffeltagung.

ASKOM-WERBUNG -Liga

SG Grün Weiß Dessau
SV 1915 Mildensee (A)
Dessauer SV 97
SG Abus Dessau
SV Dessau 05
FSG Steutz/Leps
SG Oranienbaum-Wörlitz
SG Jeber Bergfrieden
TuS Kochstedt
ESV Lok Dessau
SV Chemie Rodleben
SV Germania 08 Roßlau II
SG Waldersee/Vockerode
TSV 1894 Mosigkau
Walternienburger SV
SV Blau Rot Coswig

Kreisliga

SG Grün Weiß Dessau II
SV 1915 Mildensee II
Dessauer SV 97 II
SV 1952 Gohrau
TSV Rot Weiß Zerbst II (A)
SG Blau Weiß Klieken II
SG Dobritz/Garitz
SG Oranienbaum-Wörlitz
TuS Kochstedt II
ESV Lok Dessau II
SV Chemie Rodleben II
BSV Vorfläming Deetz/Lindau (N)
SG Waldersee/Vockerode II
TSV 1894 Mosigkau II
SG Blau Weiß Dessau (A)
SV Blau Rot Coswig II

Kreisklasse (A - Vorrunde)

SG Dobritz/Garitz II
TSV Einheit Dessau (A)
PSV Anhalt Zerbst
SG Abus Dessau II
SG Grün Weiß Dessau III
Walternienburger SV II (N)

Kreisklasse (B - Vorrunde)

ESV Lok Dessau III
SG Kühnau
BSV Vorfläming Deetz/Lindau II
SG Jeber Bergfrieden
SC Vorfläming Nedlitz II (N)
SV Serno 58 (A)

Kreisklasse (C-Vorrunde)

SG Blau Weiß Dessau II
FSG Steutz/Leps II
ASG Vorwärts Dessau II (A)
Lok Güterglück
Dessauer SV 97 II
SG Empor Waldersee III

Kreisklasse Meisterrunde

1. Staffel A
1. Staffel B
1. Staffel C
2. Staffel A
2. Staffel B
2. Staffel C
3. Staffel A
3. Staffel B
3. Staffel C

Kreisklasse Pokalrunde

4. Staffel A
4. Staffel B
4. Staffel C
5. Staffel A
5. Staffel B
5. Staffel C
6. Staffel A
6. Staffel B
6. Staffel C

Ausschreibung für die Kreisklasse Saison 2012 / 2013 (gekürzte Fassung):

Bei 18 Mannschaften wird eine Vorrunde in 3 Staffeln gespielt. Das bedeutet in der Vorrunde 10 Spieltage und in der Meisterrunde 18 Spieltage bzw. in der Pokalrunde 18 Spieltage.

Die Mannschaften wurden zugelost, das heißt konkret die 3 Absteiger der Kreisliga und 5 Kreisklassenvertreter (Platz 2 bis Platz 6) bilden die Köpfe der Vorrundenstaffeln. Die restlichen Mannschaften wurden dann den Staffeln A, B, und C zugelost.

1. Die KK wird in 3 (gleichberechtigte) Staffeln (A, B und C) eingeteilt, wobei jede Staffel 6 Mannschaften beinhalten.
2. Aus jeder Staffel werden die Plätze 1 bis 3 jeder Staffel der Vorrunde sich für die Meisterrunde qualifizieren und dann den Staffelsieger der Meisterrunde der Kreisklasse ausspielen.
3. Die restlichen Mannschaften aus jeder Staffel der Vorrunde haben sich dann für die Pokalrunde qualifiziert und spielen den Staffelsieger der Pokalrunde der Kreisklasse aus.
4. Alle Ergebnisse (Punkte und Tore) aus der Vorrunde werden nicht mit in die Meisterrunde sowie in die Pokalrunde genommen. Alle Mannschaften fangen gleichberechtigt bei 0 Punkte und 0 Tore an.
5. Gelbe und Rote Karten gelten weiter.

Staffelleiter Männer (ab 18. Juli)

KOL	M. Pinkert
KL	B. Fritsch
KK	T. Kalkofen
Pokal	J. Hagendorf
AH-Halle	H. Baake/M. Pinkert

Staffelleiter Nachwuchs (ab 16. Juli)

A	-
B	- Sauer
C	- Sauer
D	- M. Meye
E	- E. Garstecki
F	- R. Eßbach
G	- G. Völker
NW-Pokal	- D. Richter

Schiedsrichterausschuss

Abgabe – Einsatzbereitschaftserklärung

Zum Stand vom 3. Juli 2012 lagen von folgenden Sportkameraden noch keine Einsatzbereitschaftserklärung vor:

Marko Bachmann,	Sven Kessler
Andre Bube,	Carsten Lorenz
Jan Fronske,	Christian Mohs
Mario Ganzer,	Sven Weise
Arend Wirth,	Andreas Zepter,
Steffen Brandt,	Hartmut Gräfe

Sollten die fehlenden Einsatzbereitschaftserklärungen bis zum 12. Juli 2012 nicht beim Sportkameraden Stenke vorliegen, können diese Schiedsrichter bis zur Abgabe der Erklärung nicht in der Schiedsrichterliste geführt werden und erhalten keine Einsätze.

Meldung von Schiedsrichteranwärtern

Der Schiedsrichterausschuss möchte allen Vereinen, vor allen denen, die ihr Schiedsrichtersoll letzte Saison nicht erfüllt haben bzw. dieses Spieljahr dieses nicht erfüllen werden, die Möglichkeit geben, Sportkameraden zu melden, die Schiedsrichter werden wollen. Derzeit stehen weniger als 70 aktive Schiedsrichter zur Verfügung, wobei 10 davon noch im Landesmaßstab eingesetzt werden. Um einen geordneten Spielbetrieb grundsätzlich gewährleisten zu können, will der Schiedsrichterausschuss interessierte Sportkameraden umgehend ausbilden. Voraussetzung dafür sind insgesamt mindestens 5 Schiedsrichteranwärter. Bitte meldet interessierte Sportkameraden bis zum 4. August 2012 an den Schiedsrichterobmann Timo Stenke. Anmeldungen sind auch an die Geschäftsstelle des KfV Anhalt oder an Tim Niemeier, Wörlitzer Straße 28 in 06844 Dessau-Roßlau möglich.

Die Vorbereitungen des Schiedsrichterausschusses sind so ausgerichtet, dass ein solcher Lehrgang schon im Oktober stattfinden kann. Melden können sich alle interessierten Sportkameraden, auch wenn sie noch nicht in einem Sportverein organisiert sein sollten.

Wie man Schiedsrichter wird, welche Aufgaben und Möglichkeiten man als Schiedsrichter hat, das steht auf der neuen Internetseite des KfV (www.kfv-anhalt.de) unter der Rubrik –Schiedsrichter-.

Sportgerichtsurteile

101 – 2012/13

Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls des Vereins Hellas Oranienbaum in der Saison 2010/2011

Der Verein Oranienbaumer SV Hellas 09 e. V. wird wegen Verstoßes gegen § 13 Ziffer 7 SpO des FSA, von einem fehlenden Schiedsrichter im vierten Jahr, zu einer **Geldstrafe von 310,00 Euro** verurteilt.

102 – 2012/13

Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls in der Saison 2010/2011

Der Verein SG Jeber Bergfrieden e. V. wird wegen Verstoßes gegen § 13 Ziffer 7 SpO des FSA, von einem fehlenden Schiedsrichter im ersten Jahr und einem fehlenden SR im vierten Jahr, zu einer **Geldstrafe von 340,00 Euro** verurteilt.

123 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Christian Müller (Kühnau) im Punktspiel der Kreisklasse, Spiel- Nr. 160 am 06.05.12

Der Spkmd. Christian Müller wird wegen unsportlichem Verhalten zu einer Spielsperre von **2 (zwei) Pflichtspielen und 50,00 (fünfzig) Euro Geldstrafe** verurteilt.

127 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Martin Plitzner im Punktspiel der Kreis- Liga Spiel Nr. 282 SG Oranienbaum/Wörlitz II gegen DSV 97 II

1. Der Spkmd. Martin Plitzner wird wegen Beleidigung gegen den Schiedsrichter zu einer **Spielsperre von 2 (zwei) Pflichtspielen** und zu einer **Geldstrafe in Höhe von 25,00 (fünfundzwanzig) Euro** verurteilt.

128 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Marco Swientek (Waldersee/Vockerode) im Punktspiel der Kreisliga, Spiel- Nr. 263 am 12.05.12

Der Spkmd. Marco Swientek wird wegen unsportlichem Verhalten zu einer Spielsperre von **2 (zwei) Pflichtspielen und 50,00 (fünfzig) Euro Geldstrafe** verurteilt.

129 – 2012/13

Rote Karte und das Verhalten danach des Spkmd. Rainer Zabel (Kochstedt) im Punktspiel der ASKOM-Werbung Liga Nr. 283 Kochstedt gegen Rodleben am 02.06.12

- Der Spkmd. Rainer Zabel wird wegen Tätlichkeit gegen den Gegner, wobei er vorher selbst Opfer einer Unsportlichkeit war, zu einer Spielsperre von 2 (zwei) Pflichtspielen und zu einer Geldstrafe in Höhe von 35,00 (fünfunddreißig) Euro verurteilt (§ 43 Ziffer 6b und 6 c ReuVO des FSA).
- Wegen Beleidigung gegenüber dem SR, nach dem Zeigen der RK, wird Spkmd. Rainer Zabel zu einer Spielsperre von 2 (zwei) Pflichtspielen und zu einer Geldstrafe in Höhe von 50,00 (fünfzig) Euro verurteilt (§ 43 Ziffer 4 ReuVO des FSA).
- Die in den Punkten 1 – 2 ausgesprochenen Urteile werden in einem Gesamturteil zusammengefasst. Spkmd. Rainer Zabel wird wegen der Situation zur Roten Karte und seines anschließenden Verhaltens zu einer **Spielsperre von 3 (drei) Pflichtspielen** und zu einer **Geldstrafe in Höhe von 75,00 (fünfundsiebzig) Euro** verurteilt (u. a. § 37 Ziffer 1 b und d ReuVO des FSA).
- Da die Sperre in einem Zeitraum fällt, in dem der Pflichtspielbetrieb ruht, wird die Spielsperre für Freundschaftsspiele, Hallenspiele und Turniere gemäß § 37 Ziffer 4 ReuVO ausgesetzt.

130 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Jörg Janz (Blau-Weiß Dessau) im Punktspiel Kreisklasse Nr. 169 am 03.06.12

- Der Spkmd. Jörg Janz wird wegen grober Beleidigung des SR zu einer Spielsperre von drei **Pflichtspielen** und zu einer Geldstrafe in Höhe von 75,00 Euro verurteilt.
- Da die Sperre in einem Zeitraum fällt, in dem der Pflichtspielbetrieb ruht, wird die Spielsperre für Freundschaftsspiele, Hallenspiele und Turnier gemäß § 37 Ziffer 4 ReuVO ausgesetzt.

131 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Morris Markert (Coswig) im Punktspiel der Kreisliga Spiel Nr. 297 Coswig II gg. SG Oranienbaum/Wörlitz II

- Der Spkmd. Morris Markert wird wegen Tätlichkeit gegen seinen Gegenspieler (Schupsen), im leichten Fall, zu einer **Spielsperre von 2 (zwei) Pflichtspielen** und zu einer **Geldstrafe in Höhe von 35,00 (fünfunddreißig) Euro** verurteilt.
- Da die Sperre in einem Zeitraum fällt, in dem der Pflichtspielbetrieb ruht, wird die Spielsperre für Freundschaftsspiele, Hallenspiele und Turnier gemäß § 37 Ziffer 4 ReuVO ausgesetzt.

132 – 2012/13

Rote Karte gegen den Spkmd. Martin Meilchen (Nedlitz) im Punktspiel Kreisliga Spiel Nr. 291 TSV 1894 Mosigkau e.V. gegen SC Vorflämming Nedlitz e.V.

- Der Spkmd. Martin Meilchen wird wegen unsportlichem Verhaltens gegen seinen Gegenspieler (Grobes Foulspiel) zu einer Spielsperre von 2 (**zwei**) **Pflichtspielen** und zu einer **Geldstrafe in Höhe von 50,00 (fünfzig) Euro** verurteilt.
- Da die Sperre in einem Zeitraum fällt, in dem der Pflichtspielbetrieb ruht, wird die Spielsperre für Freundschaftsspiele, Hallenspiele und Turniere gemäß § 37 Ziffer 4 ReuVO ausgesetzt.

133 – 2012/13

Nichtantreten von ASG Vorwärts Dessau II e.V. zum Punktspiel in der Kreisliga Spiel Nr. 306 am 16.06.2012 gegen SV 1952 Gohrau

- Das o. g. Spiel wird wegen schuldhaften Nichtantretens zum Punktspiel (§ 42 Ziffer 6 ReuVO des FSA) mit 0 : 3 Toren und 0 Punkten für ASG Vorwärts Dessau II e.V. als verloren und mit 3 : 0 Toren 3 Punkten für die SV 1952 Gohrau e.V. als gewonnen gewertet.
- Wegen Nichtantreten wird eine Geldstrafe in Höhe von 50,00 Euro erhoben (§ 42 Ziffer 6 und § 37 Ziffer 2 ReuVO FSA).

134 – 2012/13

Nichtantreten von Coswig II e.V. zum Punktspiel in der Kreisliga Spiel Nr. 299 am 16.06.2012

Kochstedt II gegen Coswig II

- Das o. g. Spiel wird wegen schuldhaften Nichtantretens zum Punktspiel (§ 42 Ziffer 6 ReuVO des FSA) mit 0 : 3 Toren und 0 Punkten für Coswig II als verloren und mit 3 : 0 Toren 3 Punkten für Kochstedt II als gewonnen gewertet.

- Wegen Nichtantreten wird eine Geldstrafe in Höhe von 70,00 Euro erhoben (§ 42 Ziffer 6 und § 37 Ziffer 1b ReuVO FSA).